Presseinformation

7. Februar 2003

NÖ Standortpräsentation in Hamburg

Aus gesicherter Position eines EU-Landes neue Märkte erobern

Nach Frankfurt am 22. Jänner fand gestern in der Hansestadt Hamburg die Präsentation des Wirtschaftsstandortes Niederösterreich statt. Eine NÖ Delegation mit Wirtschafts-Landesrat Ernest Gabmann und Eco Plus-Geschäftsführer Dkfm. Theodor Krendelsberger an der Spitze nutzte im exklusiven „Übersee-Club“ am Alsterufer der zweitgrößten Stadt Deutschlands die Gelegenheit, den zahlreichen Interessenten den Wirtschaftsstandort Niederösterreich schmackhaft zu machen. Mit dem NÖ Imagefilm „Welcome to Niederösterreich“ wurde zunächst ein Querschnitt der Angebote, der Vielfalt und der Vorzüge Niederösterreichs vermittelt. „Wir wollen darauf aufmerksam machen, dass Niederösterreich eine der am stärksten prosperierenden Regionen ist, über eine ausgezeichnete Infrastruktur an Wirtschaftsparks sowie an Know-how verfügt und hervorragende Chancen hat, Erweiterungsgewinner Nummer eins in Europa zu werden“, fasste Gabmann die wirtschaftspolitischen Strategien und Ziele Niederösterreichs zusammen. Dazu verfüge Niederösterreich über eine hohe West- und eine hohe Ostkompetenz und biete Unternehmen die Möglichkeit, aus der gesicherten Position eines EU-Landes neue Märkte zu erobern.

Über die Vorteile des österreichischen Steuersystems für Investoren informierte der Steuerberater Mag. Gottfried Schellmann. Trotz der im Vergleich zu Deutschland hohen Lohnnebenkosten und der höheren Mehrwertsteuer habe Österreich eine günstigere Unternehmensbesteuerung, ein ganz wesentliches Kriterium bei Betriebsansiedlungen.

Dr. Kurt Waniek, Vorstandsdirektor der Flughafen Wien-AG, erläuterte die Perspektiven und Vorzüge des Flughafen Wien als wichtige Verkehrs- und Logistikdrehscheibe zu den neuen EU-Mitgliedsländern. Diesen Wettbewerbsvorteil wolle man auch in Zukunft nutzen, deshalb werde die Infrastruktur des Flughafens ebenso ausgebaut wie die Destinationen in Richtung Osteuropa, so Waniek.

Abschließend waren die Gäste aus Wirtschaft, Politik und Medien zu einem Business-Lunch geladen, für die besonderen Niederösterreich-Schmankerl sorgte Haubenkoch Toni Mörwald. Die nächste Standortpräsentation findet am 26.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Februar in Düsseldorf statt, die vorläufig letzte Station ist Berlin am 19. März.

Die Chancen, weitere deutsche Investoren nach Niederösterreich zu bringen, sind derzeit überaus groß, nicht zuletzt auf Grund der wirtschaftlichen Situation in Deutschland. Nahezu 650 deutsche Unternehmen haben bereits Tochterfirmen in Niederösterreich, darunter namhafte Betriebe wie beispielsweise Metro International in Vösendorf, Diamond Aircraft Industries in Wiener Neustadt, das in den nächsten zwei Jahren weitere 25 Millionen Euro an diesem Standort investiert, Eduscho-Tchibo in Bruck an der Leitha oder Glanzstoff Austria in St. Pölten. Im Tourismus ist der deutsche Gast sogar die Nummer eins in Niederösterreich. Im Jahr 2001 wurden über eine Million Nächtigungen aus Deutschland verzeichnet, fast 55 Prozent aller Ausländernächtigungen und nahezu 18 Prozent der Gesamtnächtigungen in Niederösterreich.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at